

Das schreiben die Veranstalter zur Story 2009:

Im Jahre 1401, dem Jahr der Gefangennahme und Hinrichtung Klaus, soll dieser den Hamburger Ratsherrn für seine Freilassung, eine armdicke Goldkette, die das Hamburger Rathaus umschlingen könne, angeboten haben. Das ist eine Menge Gold - und woher könnte Klaus Störtebeker dieses Gold gehabt haben? Dieser Frage wollen wir die nächsten drei Jahre nachgehen.

Wir schreiben das Jahr des Herrn 1395. Der Krieg zwischen Dänemark und Mecklenburg ist beendet. Die Piraten um Klaus Störtebeker haben ihre Schuldigkeit getan. Ohne Häfen, verfolgt und vogelfrei legten sie die Ruder um. Aber wohin? Da ist es ein glücklicher Zufall, dass ein Mecklenburger Ritter, Gero von Ebersbach, Störtebeker und Goedeke Michels bat, ihn für gutes Geld nach Calais zu bringen.

An einem einsamen Strand sollen sie ihn an Bord nehmen. Doch auf der Spur von Ebersbach ist Guy de Rigault, genannt: „Das Schwert des Königs“. Von Ebersbach ist ein Hüter des Schatzes der Templer und Rigault sein Jäger, im Namen der Krone von Frankreich. Von Rigault massakriert, gibt Ebersbach einen Teil der Wahrheit um den Schatz der Templer preis. Weit mehr erfahren Klaus und Goedeke von dem sterbenden Hüter des Graals. 18 beladene Schiffe mit Gold und Edelsteinen, ein ungeheurer Schatz, der sich in einer Templerburg bei Calais befinden soll, beflügeln die Fantasie aller Beteiligten.

Und schon befinden sich Klaus und Goedeke in einem Abenteuer, in das sie nicht hineinwollten. Denn zwischen England und Frankreich tobt ein Krieg, den man später den 100-jährigen nennen sollte. Zwei mächtige Männer, der Erzbischof von Canterbury und Ludwig von Orleans, wollen den Schatz der Templer und mit diesem unermesslichen Reichtum, eine Neuaufteilung der Machtverhältnisse des Abendlandes.

Im Wege steht ihnen ein weiterer Mächtiger, der Herzog von Gloucester, Onkel des Königs. Auf persönlichen Befehl des Königs soll dieser heimlich in Calais beseitigt werden. Wie es das Schicksal so will, trifft Johanna, schöne, junge und energische Tochter des Herzogs von Gloucester, auf Klaus Störtebeker. Eine zarte und spannende Liebesgeschichte nimmt ihren Anfang. Sie rettet ihm das Leben, verpflichtet ihn aber auch, alles dafür zu tun, ihrem Vater das Leben zu retten.

Showdown in Calais. Der komplizierte Code der Templer zur Öffnung der Schatzkammer wird von Klaus - vor allen aber von seinem Freund Thomasius entziffert. Nachdem Berge versinken, sich Mauern geöffnet haben, ist die Schatzkammer leer. Aber es gibt einen neuen Hinweis, wo sich der Schatz befinden soll - in Grenada. Stadt unter Spaniens Sonne, wird nächster Zielort der Männer um Störtebeker und Goedeke Michels sein.

Johanna dagegen sieht sich verpflichtet, die Wahrheit um ihren Vater, seine Rehabilitation, in die Wege zu leiten. Sie will Rache und Gerechtigkeit. So wird der Befehlshaber der Feste Calais, Sir Warring, ihr erster Ritter, die Ungerechtigkeit bezüglich ihres Vaters aus der Welt zu schaffen. Das Schicksal ihres Vaters ist das „ihr“ auferlegte Vermächtnis und sie ist bereit es zu erfüllen.

So trennen sich die Wege von Johanna und Klaus Störtebeker.